

Fortuna Mining reagiert auf aktuelle Medienberichte bezüglich Burkina Faso

07.10.2024 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 7. Oktober 2024 - [Fortuna Mining Corp.](#) (NYSE: FSM | TSX: FVI) stellte heute ein Update zu seinen Aktivitäten in der Mine Yaramoko in Burkina Faso bereit.

Am 5. Oktober 2024 äußerte sich der Präsident von Burkina Faso, Ibrahim Traoré, öffentlich zu den im Land tätigen Bergbauunternehmen und dem möglichen Entzug bestehender Bergbaugenehmigungen. Fortuna hat das Bergbauministerium des Landes um eine Klarstellung in diesem Punkt gebeten und die Bestätigung erhalten, dass die Regierung nicht beabsichtigt, bestehende Bergbaugenehmigungen zu entziehen, die den Gesetzen von Burkina Faso entsprechen. Die Mine Yaramoko hält alle wesentlichen Gesetze ein und der Betrieb läuft weiterhin normal.

Die Mine Yaramoko ist seit 2016 in Betrieb und erreichte am 19. Mai 2024 den Meilenstein von einer Million Unzen gegossenem Gold (siehe Fortunas Pressemitteilung vom 22. Mai 2024, Fortunas Mine Yaramoko erreicht den Meilenstein von einer Million Unzen gegossenem Gold). Es wird erwartet, dass Yaramoko im Jahr 2024 etwa 25 Prozent der Goldäquivalentunzen von Fortuna beisteuern wird (siehe Fortunas Pressemitteilung vom 18. Januar 2024, Fortuna meldet Rekordproduktion von 452.000 Unzen AuÄq. im Jahr 2023 und Jahresprognose 2024 von 457.000 bis 497.000 Unzen AuÄq.).

Über Fortuna Mining Corp.

Fortuna Mining Corp. ist ein kanadisches Edelmetallbergbauunternehmen mit fünf aktiven Minen in Argentinien, Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Mexiko und Peru sowie dem Goldprojekt Diamba Sud im Senegal, das sich in der Phase der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung befindet. Nachhaltigkeit ist ein integraler Bestandteil all unserer Geschäftstätigkeiten und Beziehungen. Wir produzieren Gold und Silber und schaffen durch effiziente Produktion, Umweltschutz und soziale Verantwortung langfristig einen gemeinsamen Wert für unsere Stakeholder. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

IM NAMEN DES BOARD OF DIRECTORS

Jorge A. Ganoza
President, CEO, und Director [Fortuna Mining Corp.](#)

Investor Relations:

Carlos Baca | info@fmcmail.com | fortunamining.com | X | LinkedIn | YouTube

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze und zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der Safe Harbor-Bestimmungen des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 (zusammen zukunftsgerichtete Aussagen) darstellen. Alle hierin enthaltenen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen und unterliegen einer Reihe von bekannten und unbekannten Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen abweichen. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung können unter anderem Aussagen über die Gültigkeit der Bergbaugenehmigung des Unternehmens für Yaramoko

und seine Produktionsprognose für die Mine Yaramoko für das Jahr 2024 beinhalten. Häufig, jedoch nicht immer, sind diese zukunftsgerichteten Aussagen an der Verwendung von Wörtern wie erwartet, geschätzt, potenziell, offen, zukünftig, angenommen, projiziert, verwendet, detailliert, wurde, Gewinn, geplant, reflektiert, wird, antizipiert, geschätzt, enthaltend, verbleibend, sein oder an Aussagen, dass Ereignisse eintreten oder erreicht werden könnten oder sollten, sowie an ähnlichen Ausdrücken, einschließlich negativer Varianten, erkennbar.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens erheblich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Ungewissheiten und Faktoren zählen unter anderem betriebliche Risiken im Zusammenhang mit dem Bergbau und der Mineralverarbeitung, Ungewissheit in Bezug auf die Schätzungen der Mineralressourcen und Mineralreserven, Ungewissheit in Bezug auf Kapital- und Betriebskosten, Produktionspläne und wirtschaftliche Erträge, Ungewissheit in Bezug auf die Natur und die klimatischen Bedingungen, Risiken in Verbindung mit politischer Instabilität und Änderungen der für die Geschäftstätigkeit des Unternehmens geltenden Vorschriften, Änderungen der nationalen und lokalen Gesetzgebung, Besteuerung, Kontrollen, Vorschriften und politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen in Ländern, in denen das Unternehmen tätig ist oder tätig sein könnte; Risiken im Zusammenhang mit Kriegen, Feindseligkeiten oder anderen Konflikten, wie z. B. dem ukrainisch-russischen Konflikt und dem Krieg zwischen Israel und der Hamas, sowie die Auswirkungen solcher Konflikte auf die globale Wirtschaftstätigkeit; Risiken im Zusammenhang mit der Beendigung der Bergbaukonzessionen des Unternehmens unter bestimmten Umständen; Aufbau und Pflege von Beziehungen zu lokalen Gemeinden und Interessenvertretern; Risiken im Zusammenhang mit dem Verlust der Kontrolle über die öffentliche Wahrnehmung infolge sozialer Medien und anderer webbasierter Anwendungen; potenzieller Widerstand gegen die Explorations-, Erschließungs- und Betriebsaktivitäten des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit der Fähigkeit des Unternehmens, eine angemessene Finanzierung für geplante Explorations- und Erschließungsaktivitäten zu erhalten; Liegenschaftsangelegenheiten; Risiken im Zusammenhang mit der Integration von Unternehmen und Assets, die vom Unternehmen erworben wurden; Wertminderungen; Risiken im Zusammenhang mit der Gesetzgebung zum Klimawandel; Abhängigkeit von Schlüsselpersonal; Angemessenheit des Versicherungsschutzes; betriebliche Sicherheitsrisiken; Gerichtsverfahren und potenzielle Gerichtsverfahren; Ungewissheiten im Zusammenhang mit der allgemeinen Wirtschaftslage; Risiken im Zusammenhang mit einer weltweiten Pandemie, die sich auf das Geschäft, den Betrieb, die Finanzlage und den Aktienkurs des Unternehmens auswirken könnte; Wettbewerb; Schwankungen der Metallpreise; Risiken im Zusammenhang mit dem Abschluss von Warentermin- und Optionsverträgen für die Produktion von Basismetallen; Schwankungen der Wechselkurse und Zinssätze; Steuerprüfungen und Neubewertungen; Risiken im Zusammenhang mit Absicherungsgeschäften; Ungewissheit in Bezug auf Konzentratverarbeitungsgebühren und Transportkosten; Angemessenheit der vom Unternehmen für die Landgewinnung bereitgestellten Gelder; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit von IT-Systemen, die Störungen, Beschädigungen, Ausfällen und Risiken bei der Implementierung und Integration unterliegen; Risiken im Zusammenhang mit der Gesetzgebung zum Klimawandel; Probleme in Bezug auf die Arbeitsbeziehungen sowie jene Faktoren, die unter Risikofaktoren im Jahresbericht des Unternehmens beschrieben werden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von jenen abweichen, die erwartet, geschätzt oder beabsichtigt wurden.

Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den Annahmen, Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen des Managements, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, der Genauigkeit der aktuellen Mineralressourcen- und Mineralreservenschätzungen des Unternehmens; dass die Aktivitäten des Unternehmens in Übereinstimmung mit den öffentlichen Erklärungen und erklärten Zielen des Unternehmens durchgeführt werden; dass es keine wesentlichen nachteiligen Änderungen geben wird, die das Unternehmen, seine Liegenschaften oder seine Produktionsschätzungen beeinträchtigen (die die Genauigkeit der prognostizierten Erzgehalte, Abbaugeschwindigkeiten, Gewinnungszeitpunkte und Gewinnungsratenschätzungen voraussetzen und durch außerplanmäßige Wartungsarbeiten, die Verfügbarkeit von Arbeitskräften und Auftragnehmern sowie andere betriebliche oder technische Schwierigkeiten beeinträchtigt werden können); die Dauer und die Auswirkungen der globalen und lokalen Inflation; geopolitische Unwägbarkeiten in Bezug auf die Produktion, die Belegschaft, das Geschäft, den Betrieb und die Finanzlage des Unternehmens; die erwarteten Trends bei den Mineralienpreisen, der Inflation und den Wechselkursen; dass alle erforderlichen Genehmigungen und Erlaubnisse für das Geschäft und den Betrieb des Unternehmens zu akzeptablen Bedingungen eingeholt werden; dass es keine bedeutenden Unterbrechungen geben wird, die sich auf den Betrieb des Unternehmens auswirken, und solche anderen Annahmen, wie sie hier dargelegt sind. Das Unternehmen lehnt jegliche Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Es kann nicht

garantiert werden, dass sich diese zukunftsgerichteten Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich Anleger nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/91010--Fortuna-Mining-reagiert-auf-aktuelle-Medienberichte-bezueglich-Burkina-Faso.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).